

**FWT:**



**ALLES  
MUSS  
ANDERS**



**FWT:**

# **Alles muss anders**

**Ein Stück von Philine Velhagen & Team**

**FWT:**

**„Solidarität muss  
neu definiert  
werden. Wenn wir  
uns nur um uns  
selbst drehen,  
gehen wir vor die  
Hunde. Das betrifft  
alle großen Fragen  
unserer Zeit [...].**

**Also glaube ich  
zutiefst an das  
Miteinander-  
Sprechen. Und ich  
glaube, Theater  
kann Anlass für ein  
solches Sprechen  
sein.“**

Nora Schlocker, Regisseurin  
in: Theater der Zeit 2/2023

mit

Künstlerische Leitung

Textfassung

Bühne & Kostüm

Dramaturgie

Technik

Regieassistentz

**3 FWT:**

Emily Allan

Rebecca Hirschler

Sebastian Kreyer

Silas Pfälzer

Nicola Schubert

Philine Velhagen

Philine Velhagen & Team

Katrin Lehmacher

Nina Rühmeier

Ingo Esselen & Anil Tepe

Claus Adler

# DAS

Überall ist Krise. Auch im Theater. Und nicht erst seit gestern.

WARUM?

Seit den 1990er Jahren verzeichnen die Bühnen im deutschsprachigen Raum eine stete Abnahme der Zuschauer:innenzahlen, während gleichzeitig der Altersdurchschnitt derer, die kommen, immer weiter steigt – und der Rechtfertigungsdruck für die über 2,5 Milliarden Euro Subventionen, mit denen Theater- und Opernhäuser von Seiten der Länder und Gemeinden jährlich unterstützt werden, wächst.

Und das, während die Theater, die doch ihrem Selbstverständnis nach seit jeher Refugien des unkonventionellen und nicht-entfremdeten Arbeitens waren, sich auf einmal mit denselben Fragen konfrontiert sehen, wie andere Betriebe in Zeiten des demographischen und kulturellen Wandels: Wie können wir für die kleinere Anzahl junger Menschen attraktiv bleiben? Wie begegnen wir den Ansprüchen, die sie als potenzielle Konsument:innen und Arbeitnehmer:innen haben?

**5 FWT:**



# STÜCK



Die fiktiven Theaterleiter:innen Benni und Carola wollen jedenfalls alles anders machen. Ihr Theater soll egalitärer, zugewandter, queerer und sensibler sein – nach innen wie nach außen –, als die Häuser, an denen sie vor 15 oder 20 Jahren „theatersozialisiert“ wurden. Dass sie aus dieser Zeit nicht nur die Bereitschaft zur Selbstaussbeutung in sich konserviert haben, die sie unermüdlich ambitioniert immer wieder über das Ziel hinausschießen lässt, sondern auch die Sehnsucht nach dem Theater als Ort der Verausgabung und Grenzüberschreitung (und irgendwie dann doch auch der klaren Hierarchien) zeigt sich im Umgang mit jungen Schauspielabsolvent:innen oder der Praktikantin Max. Die sieht dabei zu, wie sich Benni und Carola immer weiter zwischen Anspruch und Wirklichkeit aufreiben, und zieht ihre ganze eignen Schlüsse ...



**7 FWT:**



**FWT: 8**

# die stückentwicklung

## und die wichtigsten fragen

Dieses Stück ist **nicht wie andere Stücke** am Schreibtisch entstanden, nicht aus dem Kopf aufs Papier geflossen.

Die Regisseurin Philine Velhagen **entwickelte das Stück gemeinsam mit den Schauspielenden** – alle durften und sollten ihre eigenen Erfahrung mit einflechten. Und diesen Prozess skizzieren wir nun mal nach:

Ausgangsfrage:

WAS KANN THEATER?

+  
Δ FÜR WEN WIRD ES GEMACHT?

---

Naja, und **von** wem?

**9 FWT:**

Um zu verstehen, was das Theater heute ist, was es macht, und **in welcher Tradition es steht**, lohnt sich ein Blick zurück. Was war das für ein Theater der **alten weißen Männer**?

↓  
DEFINITION:



The screenshot shows a chat interface with a dark background and a light green border. It contains a user prompt, a detailed AI response, a user thank-you message, and an AI reply. A 'Regenerate response' button is visible below the AI reply, and a text input field is at the bottom.

**CA** Definiere den Begriff "alter weißer Mann"!

**OpenAI** Der Begriff "alter weißer Mann" wird oft verwendet, um eine Gruppe von Männern zu beschreiben, die in der Regel älter als 50 Jahre sind, eine weiße Hautfarbe haben und traditionell von privilegierten Positionen in der Gesellschaft profitiert haben. Der Begriff wird oft kritisch verwendet, um auf eine gewisse Ignoranz gegenüber sozialen Veränderungen und eine Festhaltung an traditionellen Werten und Normen hinzuweisen. Es gibt jedoch auch Kritik an diesem Begriff, da er als verallgemeinernd und diskriminierend angesehen werden kann.

**CA** Danke, sehr schön gemacht!

**OpenAI** Gerne, ich stehe jederzeit zur Verfügung, wenn du weitere Fragen hast!

Send a message...

[ChatGPT Mar 23 Version](#). Free Research Preview. ChatGPT may produce inaccurate information about people, places, or facts.

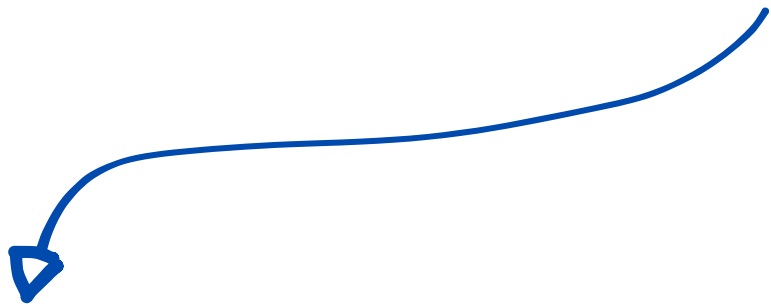
**FWT: 10**

# UND:

Immer wieder fragen wir in dem Stück: **Was darf die Kunst?** (Dazu mehr auf Seite 15)

Und welchen Themen sollte man vielleicht auch keine Bühne mehr geben?

Das Theaterstück, das für diese Auseinandersetzung exemplarisch herangezogen wird, ist



# Kabale und Liebe

VON F. SCHILLER

11 FWT:

Das Stück von Schiller ist ein Klassiker, es wird seit über zwei Jahrhunderten erfolgreich und zahlreich aufgeführt, gehört häufig zum Schulstoff im Deutschabitur und ist damit irgendwie auch Teil des Theaters als Kunstform, aber auch als Institution.

In dem Stück geht es um einen Femizid. —→ Die Tötung von Frauen wegen ihres Geschlechts oder wegen bestimmter Vorstellungen von Weiblichkeit wird als Femizid bezeichnet.

! Fast jeden 3. Tag wurde 2021 in Deutschland eine Frau von ihrem aktuellen oder früheren Partner getötet. Mehr als einmal pro Stunde wird eine Frau von ihrem Partner oder Ex-Partner gefährlich körperlich verletzt. Häufigstes Motiv: Eifersucht.

—→ So wie auch in Schillers "Kabale und Liebe": Wenn Ferdinand Luise nicht haben kann, dann soll niemand sie haben. Er tötet sie und sich selbst.

Zwei Generationen zurück:

Fritz Kortner probt Kabale & Liebe (5. Akt, 7. Szene) mit Helmuth Lohner und Christiane Hörbiger (BR, 1965).



JA, DAS LIEF ECHT  
IM FERNSEHEN!

In diesem Video zeigt sich vielleicht auch, dass Theater nicht nur voraus prescht (oder hinterher hinkt), sondern allem voran auch immer ein Spiegel seiner Zeit ist.

**13 FWT:**





**FWT: 14**

# Was darf die Kunst? ??

CA

Sag mal: Was darf Kunst?




Die Frage, was Kunst darf oder nicht darf, ist komplex und kann nicht einfach mit einem klaren Ja oder Nein beantwortet werden. Die Freiheit der Kunst wird in vielen Ländern von Gesetzen und Verfassungen geschützt und gewährleistet, aber gleichzeitig gibt es auch gesellschaftliche Normen und Werte, die die Ausübung der Kunst beeinflussen können.



Im Allgemeinen sollte Kunst frei sein, sich mit allen Themen und Ideen auseinandersetzen zu können, solange dabei keine Gesetze gebrochen werden oder die Menschenwürde verletzt wird. Es sollte möglich sein, kontroverse Themen anzusprechen oder auch provokative und verstörende Bilder oder Ausdrucksformen zu verwenden, um einen bestimmten Effekt zu erzielen oder eine bestimmte Botschaft zu vermitteln.

Allerdings sollte Kunst auch verantwortungsbewusst ausgeübt werden und die Auswirkungen ihrer Werke auf das Publikum und die Gesellschaft berücksichtigen. Es ist wichtig, die ethischen und moralischen Implikationen von Kunstwerken zu berücksichtigen, insbesondere im Hinblick auf Fragen der Diskriminierung, der Sensibilität und der Würde von Minderheiten oder marginalisierten Gruppen.

Insgesamt gilt, dass Kunst ein wichtiger Bestandteil der kulturellen und künstlerischen Freiheit und Ausdrucksformen sein sollte und dass die Grenzen dessen, was Kunst darf oder nicht darf, ständig diskutiert und hinterfragt werden müssen, um sicherzustellen, dass sie im Einklang mit den Werten und Überzeugungen der Gesellschaft stehen.

 Regenerate response

Send a message...



ChatGPT Mar 23 Version. Free Research Preview. ChatGPT may produce inaccurate information about people, places, or facts.

**15 FWT:**

So diplomatisch wie ChatGPT ist das Stück jedenfalls nicht. Man könnte sagen es ist doch **eher emotionsgeleitet**; die Figuren **stecken voller Widersprüche**. Menschen halt. Aber um diese Widersprüche und inneren Konflikte zumindest zeitweise auszuschalten oder zu über-tünchen, wurde Chat GPT gebeten, Reden und Szenen für das Stück zu schreiben. **Disclaimer:** Das hat gar nicht mal so gut geklappt.



**17 FWT:**

In der Entwicklung eines jeden Stücks spielt auch das Bühnenbild und das Kostüm eine wichtige Rolle.



**Die Kostüm- und Bühnenbildnerin Katrin Lehmacher im Mini-Interview:**

**DEMNÄCHST HIER!**



**19 FWT:**



**FWT: 20**

**Booklet Design**

Caroline Brünen

**Fotos**

Jan Niklas Berg

**Texte und Videomaterial**

Nina Rühmeier

**Quellen**

[alle zuletzt aufgerufen am: 27.04.2023]

Chat GPT

<https://www.nzz.ch/feuilleton/milo-rau-ein-stadttheater-darf-nicht-die-tradition-pflegen-ld.1711147>

<https://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/infothek/toetung-von-frauen-femizid/merkmale-und-tatsachen.html>



# **impresum**

**Freies Werkstatt Theater  
Zugweg 10  
50677 Köln**

**[www.fwt.koeln.de](http://www.fwt.koeln.de)**

**0221-327817**

Das Freie Werkstatt Theater wird gefördert von:



**Kulturamt**

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



**FWT: 22**

**FWT:**



**ALLES  
MUSS  
ANDERS**

Ein Stück von Philine Velhagen & Team